



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

19. September 2009

Audi erhöht im DTM-Qualifying-Duell

- **Tom Kristensen holt weitere Pole Position für Audi**
- **Däne pulverisiert Streckenrekord in Barcelona**
- **Sechs Audi A4 DTM in den Top Ten**

Ingolstadt/Barcelona – Audi hat in Barcelona seinen Vorsprung im Qualifying-Duell der DTM auf 7:1 erhöht. Im achten Saisonrennen sorgte der Däne Tom Kristensen für die siebte Audi Pole Position des Jahres. Mit einer Zeit von 1.06,413 Minuten gelang dem 42-Jährigen auf dem Circuit de Catalunya ein eindrucksvoller neuer Streckenrekord. Mit sechs A4 DTM auf den besten neun Startpositionen hat Audi insgesamt eine gute Ausgangsposition für das Rennen am Sonntag (ab 13:45 Uhr live im „Ersten“).

In einem Zeittraining, in dem es um Tausendstel- und Hundertstelsekunden ging, sorgte Tom Kristensen vor allem im dritten Qualifying-Segment für einen Paukenschlag: Mit seiner Bestzeit unterbot er Bernd Schneiders Streckenrekord um eindrucksvolle 0,835 Sekunden. Im alles entscheidenden vierten Abschnitt kam der Däne anschließend selbst nicht mehr an seine Bestmarke heran. Mit 1.06,825 Sekunden holte er sich trotzdem den besten Startplatz vor Paul Di Resta (Mercedes).

„Natürlich freue ich mich über die Pole Position“, sagte Kristensen nach seiner insgesamt neunten Bestzeit in der DTM und seiner zweiten in der Saison 2009. „Es zeigt, dass ich noch schnell genug bin. Meine Pole-Runde war gut, obwohl ich ziemlich starkes Untersteuern hatte. Abgesehen davon war mein Audi heute perfekt.“



Kristensens Teamkollege Martin Tomczyk sicherte sich den dritten Startplatz vor Bruno Spengler. Damit stehen in den ersten beiden Reihen je ein Audi und ein Mercedes. Noch brisanter präsentiert sich die Startaufstellung unmittelbar dahinter: Mit Gary Paffett, Timo Scheider und Mattias Ekström gehen die drei punktbesten Fahrer der Gesamtwertung von den Positionen fünf, sechs und sieben ins Rennen.

„Wir sind in der DTM unterwegs, da ist es einfach eng – und heute war es extrem eng“, erklärte Tabellenführer Timo Scheider. „Platz sechs ist nicht super. Aber ich habe meine Konkurrenten im Titelkampf wenigstens direkt um mich herum. Mein Ziel ist es, Gary (Paffett) gleich am Start zu überholen und dann vor ihm zu bleiben.“

Mit Alexandre Prémat und Oliver Jarvis auf den Plätzen acht und neun stellte Audi im Qualifying auch die schnellsten Jahreswagen.

„Wir waren heute in jeder Session vorne“, zog Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich eine positive Tagesbilanz. „Dass Tom (Kristensen) die Pole geholt hat, zeigt, dass man ihn auch in der DTM nicht unterschätzen darf. Vor allem seine Rekordrunde in Q3 war eindrucksvoll. So schnell ist in Barcelona noch kein DTM-Auto gefahren. Der beste Mercedes war gewichtsbereinigt 1,5 Zehntelsekunden langsamer – und das auf einer nur knapp drei Kilometer langen Strecke.“

- Ende -

Fotos und weitere Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info

Die AUDI AG hat im Jahr 2008 1.003.469 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Das Unternehmen erreichte mit einem Umsatz von € 34,2 Mrd. und einem Vorsteuerergebnis von € 3,2 Mrd. neue Bestwerte. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 58.000 Mitarbeiter, davon 46.500 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr rund € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 42 deutlich erweitern. Audi feiert dieses Jahr 100. Geburtstag. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, Audi.